

Wesentliche Anlegerinformationen

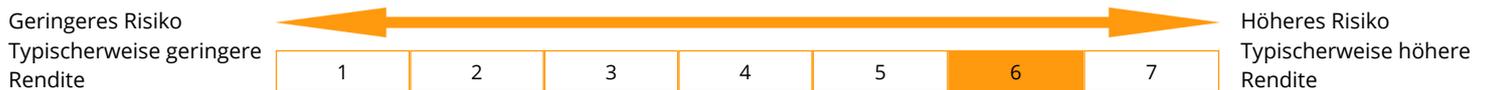
Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Anteilkategorie I-III des Fonds 10XDNA – Disruptive Technologies Institutional
 ISIN: DE000DNA10Y1 / WKN: DNA10Y
 Verwaltungsgesellschaft: Axxion S.A.

Ziele und Anlagepolitik

- Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung eines Wertzuwachses.
- Der AIF investiert ohne eine Fokussierung auf eine bestimmte Region.
- Zur Erreichung der Anlageziele werden Unternehmen ausgesucht, die durch eine Kombination aus herausragender Technologie, Produkt, Marktgröße und Talent in der Lage sind, eine führende Stellung in ihren jeweiligen Märkten einzunehmen und als Gewinner aus der Disruption dieser Märkte hervorzugehen. Zur Identifikation der Unternehmen wird eine „Top-Down“ Sicht auf die großen, disruptiven Technologietrends der nächsten 10 Jahre mit einer detaillierten „Bottom-up Analyse“ der einzelnen Unternehmen kombiniert. Dieser Ansatz wurde partiell auch aus dem Venture Capital-Bereich übertragen. **Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, mit dem ökologische und soziale Merkmale beworben werden, und qualifiziert gemäß Art 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.** Darüber hinaus werden ESG-Kriterien breit in den Analyseprozess mit einbezogen. Dies umfasst zum einen klare Ausschlusskriterien wie z.B. Rüstungsgüter, Öl und Gas oder Tabakwaren, aber auch die Nutzung von ESG Ratings und Scorings. Zusätzlich ausgeschlossen werden Unternehmen, die gegen mindestens eines der 17 Nachhaltigen Entwicklungsziele („Sustainable Development Goals“, „SDGs“) des Globalen Paktes der Vereinten Nationen („UN Global Compact“) verstoßen. Die Gesellschaft darf für Rechnung des Fonds bis zu 20 Prozent des Wertes des Fonds in chinesische A-Aktien investieren, die über das Stock Connect-Programm gehandelt werden. Mehr als 50 Prozent des Wertes des Sondervermögens werden in solche Kapitalbeteiligungen i. S. d. § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz angelegt, die nach diesen Anlagebedingungen für das Sondervermögen erworben werden können. Dabei können die tatsächlichen Kapitalbeteiligungsquoten von Zielinvestmentfonds berücksichtigt werden. Das Fondsmanagement kann auch Hedgingstrategien zur Absicherung gegen beispielsweise Kurs-, Zins- und Währungsrisiken einsetzen sowie Leverage-Strategien anwenden.
- Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen.
- Hinweis: Der 10XDNA – Disruptive Technologies Institutional ist ein Spezial-AIF nach dem Kapitalanlagegesetzbuch („KAGB“) und nicht für den Vertrieb an Privatanleger geeignet. Der Fonds ist für semi-professionelle und professionelle Anleger konzipiert, die bereits Erfahrungen mit Finanzmärkten gewonnen haben. Der Anleger muss bereit und in der Lage sein, Wertschwankungen der Anteile und gegebenenfalls einen deutlichen Wertverlust hinzunehmen.
- Sie können die Fondsanteile grundsätzlich börsentäglich erwerben und zurückgeben. Unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen können wir als Verwaltungsgesellschaft bei außergewöhnlichen Umständen die Ausgabe und Rücknahme der Anteile zeitweise aussetzen.
- Die Erträge des Fonds werden ausgeschüttet.

Risiko- und Ertragsprofil



- Die Anteilskategorie I-III des 10XDNA – Disruptive Technologies Institutional ist in Kategorie 6 eingestuft, weil der Fonds in der Vergangenheit eine hohe Volatilität hatte. Die Volatilität beschreibt, wie stark der Wert des Fonds in der Vergangenheit gestiegen und gefallen ist. Auf Grundlage der in der Vergangenheit beobachteten Volatilitäten können Anteile eines Fonds der Kategorie 6 hohen Preisbewegungen ausgesetzt sein.
- Dieser Risikoindikator beruht auf simulierten Daten, wodurch eine Vorhersage künftiger Entwicklungen nicht möglich ist.
- Historische und simulierte Performancedaten sind keine Garantie für zukünftige Erträge.
- Die Einstufung des Fonds kann sich künftig ändern und stellt keine Garantie dar. Auch ein Fonds, der in Kategorie 1 eingestuft wird, stellt keine völlig risikolose Anlage dar.

Folgende Risiken haben auf die Einstufung keinen unmittelbaren Einfluss, können aber trotzdem für den Fonds von Bedeutung sein:

- Kreditrisiken: Bei Anlage in Staats- und Unternehmensanleihen sowie strukturierten Wertpapieren besteht die Gefahr, dass die jeweiligen Aussteller in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Dadurch können die Anlagen teilweise oder gänzlich an Wert verlieren.
- Risiken aus Derivateinsatz: Der Fonds kann Derivategeschäfte einsetzen, um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren, um damit Wertzuwächse oder Wertsicherung zu erzielen. Die erhöhten Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher.
- Operationelle Risiken und Verwahr Risiken: Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalanlagegesellschaft oder einer (Unter-) Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u.ä. negativ beeinflusst werden.
- Liquiditätsrisiken: Der Fonds kann Verluste erleiden, wenn gehaltene Wertpapiere verkauft werden müssen, während keine ausreichend große Käuferschicht existiert. Ebenso kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilrücknahme steigen.
- Kontrahentenrisiken: Der Fonds kann in wesentlichem Umfang außerbörsliche Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Fonds nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.
- Nachhaltigkeitsrisiken: Der Fonds investiert in Unternehmen, deren Geschäftsmodelle durch potenzielle negative Auswirkungen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung gefährdet sein können. Diese Risiken können sich erheblich auf den Marktpreis der Anlage auswirken.

Kosten

Aus den Gebühren und sonstigen Kosten wird die laufende Verwaltung und Verwahrung des Fondsvermögens sowie der Vertrieb der Fondsanteile finanziert. Anfallende Kosten verringern Ihre Ertragschancen.

Einmalige Kosten vor und nach der	
Anlage: Ausgabeaufschlag:	0,00 %
Rücknahmeabschlag:	0,00 %
Umtauschgebühr:	0,00 %
Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage (Ausgabeaufschlag) bzw. vor der Auszahlung Ihres Rückgabeerlöses (Rücknahmeabschlag) abgezogen wird.	
Kosten, die dem Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:	
Laufende Kosten:	1,06 %
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:	
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren (Performance Fee)	keine

Bei den Gebühren, die unter den einmaligen Kosten aufgeführt sind, handelt es sich um Höchstbeträge, die im Einzelfall geringer ausfallen können. Die tatsächlich für Sie geltenden Beträge können Sie beim Vertrieber des Fonds erfragen.

Sie berücksichtigen auch die Kosten der Fonds in welche das Fondsvermögen investiert wurde.

Bei den hier ausgewiesenen laufenden Kosten handelt es sich um eine Kostenschätzung. Die Angabe der bisherigen laufenden Kosten ist nicht möglich, da es sich um eine Neuauflage handelt.

In diesen Kosten sind Gebühren für den Kauf/ Verkauf von Wertpapieren (Portfoliotransaktionskosten) sowie die Performance Fee nicht enthalten.

Der Jahresbericht des Fonds enthält Einzelheiten zu den genauen berechneten Kosten.

Nähere Informationen zu den Kosten finden Sie in den Anlagebedingungen unter Abschnitt "KOSTEN".

Frühere Wertentwicklung

Da es sich um eine Neuauflage handelt, liegt noch keine ausreichende Datenhistorie vor, um die frühere Wertentwicklung in nützlicher Weise zu repräsentieren.

Der 10XDNA – Disruptive Technologies Institutional – I-III ist seit dem 01.09.2021 am Markt.

Praktische Informationen

- Die aktuelle Vergütungspolitik, inkl. der Einzelheiten zur Berechnung der Vergütung und Bonifikation, sowie die Angabe der für die Zuteilung zuständigen Personen können auf der Website <https://www.axxion.de/de/anlegerinformationen.html> eingesehen werden. Eine Papierversion wird auf Anfrage kostenlos zur Verfügung gestellt.
- Verwahrstelle des Fonds ist die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG.
- Die Steuervorschriften im Herkunftsstaat des Fonds können die persönliche Steuersituation des Anlegers beeinflussen.
- Axxion S.A. kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen der Anlagebedingungen vereinbar ist.
- Dieses Dokument bezieht sich auf die I-III-Anteilklassen des 10XDNA – Disruptive Technologies Institutional.
- Dieser Fonds ist in Deutschland zugelassen und wird durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“) beaufsichtigt.
- Die Axxion S.A. ist in Luxemburg zugelassen und wird durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) beaufsichtigt.
- Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 06.05.2022.